

Grosse Reisepläne! HV 2022 des Frauenchor Altstätten



Der erfolgreiche Chor am Gesangsfestival in Gossau

Altstätten. Der Frauenchor Altstätten blickt auf ein ausserordentliches Jahr zurück.

Nach feinem Nachtessen aus der Sonnenküche eröffnete Präsidentin Esther Beyeler die Versammlung und führte in gewohnter Manier mit PowerPoint zügig durch die Traktanden. In ihrem Bericht liess sie das ausserordentliche Jahr 2021 Revue passieren:

Das ganz Frühjahr, bis im Juni musste der Chor warten, um sich zur Hauptversammlung zu treffen. Aber danach gab es kein Halten mehr und die Sängerinnen baten in Rebstein um Kirchenasyl um die Proben mit dem vorgeschriebenen Abstand abhalten zu können. Bei schönem Wetter wurde an der frischen Luft gesungen.

Nach der Sommerpause waren wieder fast normale Proben möglich und so bereitete sich der Chor mit Freude auf die aus dem Vorjahr verschobene «Stubete» vor. Zusammen mit Ueli Bietenhader und dem liechtensteinischen Vokalensemble Amaryllis gelang im Oktober ein gut besuchter, abwechslungsreicher und humorvoller Abend. Ende November führte der Frauenchor ein Adventskonzert mit Offenem Singen in der Kath. Kirche in Rebstein auf. Im Mittelpunkt stand die Harfenmesse von Johann Kaspar Aiblinger.

Ab dem neuen Jahr begann die Vorbereitung auf das Schweizerische Gesangsfestival in Gossau. Am Auffahrtstag war es so weit und die Frauen durften sich gut vorbereitet der gestrengen Jury präsentieren. Für die vielseitige Liederauswahl sowie für den stimmigen Vortrag erhielten die Sängerinnen grosses Lob und die gute Note 5. Die aufbauenden Rückmeldungen werden den Frauenchor sicher musikalisch noch weiterbringen. Am eindrücklichsten in Erinnerung bleibt den Sängerinnen aber das wunderbare Fest bei schönstem Wetter.

Auch Chorleiterin Iris Engelfried hielt einen kurzen Rückblick aus ihrer Sicht. Sie lobte den Einsatz des Chores und erwähnte vor allem die perfekte Zusammenarbeit mit Vorstand und Präsidentin.

Die anstehenden Wahlen waren schnell erledigt, die Dirigentin, die Präsidentin sowie der ganze Vorstand stellten sich wieder zur Verfügung, und da sich niemand aus dem Kreise der Sängerinnen aufdrängte wurden die Bisherigen mit Applaus in ihrem Amt bestätigt.

Für den Rest des Chorjahres ist noch ein Auftritt geplant, am 5. November 2023 lädt der Frauenchor zum Konzert «In Paradisum», dem Requiem von Gabriel Fauré in die Ev. Kirche in Altstätten ein. Ein kleines Streicher-Ensemble mit Harfe wird die Sängerinnen begleiten und das Konzert mit Instrumentalstücken bereichern.

Grosse Reisepläne

Nächstes Jahr wird sich der Frauenchor wieder auf grosse Reise begeben, das Ziel ist diesmal Mailand. Zusammen mit dem Rundfunkchor Berlin und dem Orchestra Filarmonica Italiana, gemeinsam mit über 1000 Sängerinnen und Sängern wird die «Messe di Gloria» von Giacomo Puccini aufgeführt!



Geehrte Mitglieder von links: Marta Büchler, Franziska Planzer, Dorly Schumacher, Gisela Keller

Drei treue, Sängerinnen durften geehrt werden und erhielten ein kleines Präsent. Marta Büchler für 10 Jahre, Gisela Keller und Franziska Planzer für je 15 Jahre Mitgliedschaft.

Nach unglaublichen 58 Jahren im Frauenchor gab Dorly Schumacher ihren Rücktritt bekannt. Mit ihrer grossartigen, sicheren Stimme war sie stets eine ausserordentliche Stütze und allen ein riesiges Vorbild. Mit warmem Applaus und einer prächtigen Orchidee wurde sie herzlich verabschiedet.

Leider gab es dieses Jahr 5 Austritte, denen stehen aber drei Neueintritte gegenüber. Dies sind Maria Asada, Thuy Nga Pham und Sabine Greiser, sodass der Chor nun 34 aktive Sängerinnen zählt. Neue interessierte Frauen sind immer herzlich willkommen, auch projektmässiges Mitsingen ist gerne möglich. Alle Angaben und Kontakte finden sich unter www.frauenchor-altstaetten.ch.

MZ